

PRODUKTDATENBLATT

SikaGrout®-580

Selbstverdichtender, sulfatbeständiger, langsam härtender Vergussbeton mit reduziertem CO₂-Fussabdruck



PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, sulfatbeständiger, zementgebundener, schwindkompensierter, selbstfließender Vergussbeton mit speziellen Rohstoffen zur Reduktion der CO₂-Emission für Schichtstärken von 30 - 320 mm, der den Anforderungen der EN 1504-6 entspricht.

ANWENDUNG

- Betonersatz: statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung (EN 1504-3)
- Verankerung von Bewehrungsstäben (EN 1504-6)
- Verguss von grossen Volumen durch geringe Hydratationswärme möglich
- Stützen- und Maschinenverguss
- Kleinere Betonierarbeiten jeglicher Art
- Betonreparaturarbeiten
- Vergussarbeiten in und mit Beton
- Auffüllen von Löchern, Vertiefungen und Unebenheiten
- Vergussbeton für Anwendungen bei Abwasserbauwerken
- Betonexpositionsclassen X0, XC1-4, XD1-3, XS1-3, XF1-4, XA1-3, XWW1-3, WA

VORTEILE

- Langsame Festigkeitsentwicklung
- Niedrige Hydratationswärmeentwicklung
- Hohe Endfestigkeit
- Hohe Sulfatbeständigkeit
- Sehr gute Flieseigenschaften
- Sehr geringes Schwindmass
- Hohe Vergusshöhen bis 320 mm möglich
- Kein Vibrieren nötig
- Gebrauchsfertig, nur Wasser hinzufügen und mischen
- Hohe Haftzugfestigkeit an Betonuntergründen
- Sehr hoher Frost-Tausalzwidestand
- Sehr geringe Wassereindringtiefe

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-3: Betoninstandsetzungsprodukt für statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung (Klasse R4)
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-6: Verankerung von Bewehrungsstäben
- Entspricht den Anforderungen der DAFStb-Richtlinie "Herstellung und Verwendung von zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel"
- Brandverhalten Klasse A1 nach DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zement, Ersatzbindemittel, ausgewählte Zuschlagstoffe und Additive	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	42 × 25 kg (1 050 kg)
Aussehen/Farbtone	Graues Pulver	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	

Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.	
Dichte	Frischbetonrohddichte:	~ 2.3 kg/l (+20 °C)
Grösstkorn	8 mm	
Löslicher Chlorid-Ionen-Gehalt	≤ 0.01 %	(EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Druckfestigkeit	Druckfestigkeitsklasse:	C50/60	(EN 206-1, DIN 1045-2)
	Prismen		
	1 Tag:	~ 15 MPa	(EN 12190)
	7 Tage:	~ 60 MPa	
	28 Tage:	~ 80 MPa	
	Würfel		
	1 Tag:	~ 20 MPa	(EN 12390-3)
	7 Tage:	~ 60 MPa	
	28 Tage:	~ 80 MPa	
E-Modul (Druck)	~ 30 GPa		(EN 13412)
Biegezugfestigkeit	1 Tag:	~ 3.5 MPa	(EN 12190)
	7 Tage:	~ 7 MPa	
	28 Tage:	~ 10 MPa	
Auszugswiderstand	Bei Belastung von 75 kN:	≤ 0.6 mm	(EN 1881)
Schwinden	≤ 600 µm/m		
	Schwindklasse:	SKVB 0 (< 0.6 ‰)	(DAfStb-VeBMR)
Ausdehnung	Nach 24 Stunden:	> 0.1 Vol.-%	(DAfStb-VeBMR)
Haftzugfestigkeit	~ 2.5 MPa		(EN 1542)
Brandverhalten	Euroklasse A1		
Karbonatisierungswiderstand	Karbonatisierungstiefe dk ≤ Bezugsbeton (MC(0.45))		(EN 13295)

ANWENDUNGSIONFORMATIONEN

Mischverhältnis	Pro 25 kg Gebinde:	2.500 - 2.625 l Wasser 10.0 - 10.5 % Wasser
Verbrauch	Pro 1 cm Schichtstärke und m²:	~ 20.5 kg Pulver Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.
Schichtdicke	Min. 30 mm, max. 320 mm	
Materialtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Verarbeitungszeit	~ 60 Minuten	(+20 °C)
Fliessfähigkeit	Ausfliessmass:	~ 620 mm (Klasse a2) (DAfStb-VeBMR)

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Nur zum Ein- und Untergiessen anwenden.

Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.

Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.

Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.

Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.

Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit ($> 25 \text{ N/mm}^2$) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1.5 N/mm^2 aufweisen.

Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein.

Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1).

Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

Rührgerät (400 - 500 U/Min.)

Die entsprechende Wassermenge in einen geeigneten und sauberen Mischbehälter geben. Unter langsamen Rühren zunächst das halbe Gebinde in das Wasser geben und ca. 30 Sekunden lang mischen. Anschliessend die restliche Pulvermenge hinzugeben und weitere 2 Minuten und 30 Sekunden lang mischen bis eine gleichmässige und klumpenfreie Konsistenz erreicht wird.

Zwangsmischer

Die entsprechende Wassermenge in einen geeigneten und sauberen Zwangsmischer geben. Unter langsamen Rühren die kompletten Gebinde in das Wasser geben und min. 3 Minuten lang mischen bis eine gleichmässige und klumpenfreie Konsistenz erreicht wird.

Die empfohlene maximale Wassermenge nicht überschreiten.

Es wird empfohlen den Vergussbeton vor dem Vergiessen für ca. 1 - 2 Minuten lang zu entlüften.

Es sind nur komplette Säcke anzumischen.

APPLIKATION

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur Applikation mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

SikaGrout®-580 ist von einer Seite kontinuierlich und langsam zu vergiessen, um Lufteinschlüsse zu vermeiden.

Beim Untergiessen ist auf ausreichendes Druckgefälle und kontinuierliches Einfüllen des Betons zu achten.

Für die Verwendung grosser Mengen werden Förderpumpen empfohlen. Vorversuche mit den entsprechenden Pumpen sollten in Betracht gezogen werden, um sicherzustellen, dass das Produkt zufriedenstellend gepumpt werden kann.

Nach dem Einbau kein zusätzliches Wasser auf die Oberfläche geben.

Für eine optimale Nutzung der Ausdehnungseigenschaften sollte der Beton innerhalb ca. 15 Minuten nach dem Mischen appliziert werden.

Die Schalung sollte erst nach der Aushärtung des Betons entfernt werden (nach ca. 48 Stunden bei $+20^\circ\text{C}$).

Bei Temperaturen unter $+5^\circ\text{C}$ sind Winterbaumassnahmen vorzusehen.

NACHBEHANDLUNG

Freiliegende Vergussbetonflächen umgehend gegen vorzeitige Wasserverdunstung (Wind, Zugluft, Sonneneinstrahlung etc.) über einen Zeitraum von 3 - 5 Tagen schützen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SikaGrout®-580
März 2026, Version 01.01
020201010010000507

SikaGrout-580-de-CH-(03-2026)-1-1.pdf